

Die Wettkampfsaison 2023 verlief für mich im Bereich Kunstturnen Frauen eher ruhig: Es fanden keine Wettkämpfe im Berner Oberland statt.

Für die Turnerinnen hingegen war es eine ereignisreiche und erfolgreiche Saison: es fanden wieder viele Wettkämpfe in der ganzen Schweiz statt, die für die Qualifikation zu den Schweizer Meisterschaften zählten.

Als Juniorinnen konnten sich dank guten Resultaten folgende Oberländerinnen für die SMJ in Juni in Vernier (GE) qualifizieren:

in P1: **Alisha Mac Donald** und **Annalou Lohri** aus dem Verein Gym BeO

in P2: **Jana Marthaler** und **Fabienne Wildi** aus dem Gym BeO, sowie
Malena Sague Hernandez, **Linn Gerteis** und **Kim Siegenthaler**
aus dem Kutu Uetendorf

in P3: **Zoe Eichenberger** (Gym BeO) und **Emma Schmidhalter** (Kutu Uetendorf)

in P4A: **Alexia Steffen** (Gym BeO)

in P4: **Nola Bohnenblust** und **Elisa Keller** aus dem Verein Kutu Uetendorf.

Einige dieser Turnerinnen durften dank der Mannschaftsrangliste auf dem Podium (alle 3. Platz):

Annalou Lohri mit der Mannschaft P1,

Alexia Steffen mit der Mannschaft P4 Amateur und

Nola Bohnenblust und **Elisa Keller** mit der Mannschaft P4.

Als Seniorin in der Kategorie Amateur durfte **Noe Heim** aus dem Verein Gym BeO an die SM Anfang September in Glarus teilnehmen.

Noch vor der Saison 23 fand Ende September 2022 die SMM in Bülach statt. Daran durfte **Elisa Keller** aus dem Verein Kutu Uetendorf teilnehmen. Die Mannschaft Bern2 startete in der Liga B und erreichte in dieser Kategorie den zweiten Platz.

Auf nationaler Ebene ist **Elisa Keller** Mitglied in der Gruppe Nachwuchs A und **Malena Sague Hernandez** ist Mitglied im Erweiterten Nachwuchs B

Ein grosses BRAVO an alle diese Turnerinnen.

Im Breitensportbereich konnten wieder zwei Freundschaftswettkämpfe durchgeführt werden, wo die Turnerinnen aus Interlaken sich mit den Worberinnen messen konnten. Neu war der Austragungsort im Berner Oberland: Da die Turnhalle des Gymnasiums in Interlaken im Bau steht, fand der Wettkampf in Unterseen statt. Die Bedingungen waren hervorragend, so dass alle Turnerinnen ihre Bestleistungen abrufen konnten.

Im RLZ wurde fleissig trainiert.

Dort wurde auf strategische Ebene weiterhin an das Turnhallen-Projekt gearbeitet. Die erste Hürde der Volksabstimmung ist überstanden und die Feinplanung hat begonnen. Um der Neubau finanziell langfristig zu sichern, muss die neue Halle nicht nur durch den RLZ genutzt werden: Andere Vereine müssen ihre Absicht zur Nutzung zu sichern: Sei es Vereine aus der Seeland mit Getu-Riegen für Trainingseinheiten, sei es Kutu-Riegen aus dem Mittelland und dem Oberland für Trainingswochenenden oder Lager.

An vier VBT-Sitzung haben sich die 4 Berner Vereine und das RLZ Biel und Region zusammengesetzt und versuchen die Geschicke der RG im Kanton Bern zu leiten und zu organisieren, trotz der grossen Unruhe und der vielen Probleme im Ressort RG und im STV. Im Spitzensport und allgemein im STV rumort es und wir kommen einfach nicht mehr zur Ruhe.

Auf nationaler Ebene fanden 4 Qualifikationen statt, wobei die 2. Qualifikation Jugend durch die RG TV Thun in der Gotthelfhalle organisiert wurde und als Abschluss anfangs Juni fanden die Schweizer Meisterschaften in Domat-Ems statt.

Aus der RG TV Thun nahmen 2 Mädchen Einzel und 2 Gruppen die nationale Saison in Angriff.

Shana Bundeli unsere Einzeltturnerin im P6 im RLZ Biel u. Region konnte gar eine Qualifikation auf dem 1. Platz beenden! An der SM reichte es dann im All-Around für den 4. Platz und im Keulenfinal gewann sie die Bronzemedaille.

Die Gruppe G2 (mit Keulen) mit Sophie Ackermann, Maria Alexeeva, Paula, Sterren, Alina Strauss, Sara Widmer und Kim Wyss haben sich an der Heim-Qualifikation im Mai in der Gotthelfhalle den hervorragenden 3. Platz gesichert. An der SM reichte es dann leider nicht mehr aufs Podest.

Die Gruppe G4 mit den Turnerinnen Analena Hofer, Julia Strauss, Michelle Zigerlig, Zoé Kocherhans, Emily und Danja Schmitz belegten an den Qualis den 2. und 3. Rang. An der SM in Domat-Ems belohnten sie sich mit ihrer wunderschönen und schwierigen Reifübung mit der Silbermedaille und dem Vize-Schweizermeister-Titel.

An 5 regionalen Wettkämpfen konnten sich die Gymnastinnen aus dem Berner Oberland mit ihren Kolleginnen aus dem ganzen Kanton Bern messen mit guten bis sehr guten Resultaten. Die Kantonalen Meisterschaften fanden 2023 in Langenthal statt.

In der Einzel-Kategorien P3 wurde Kim Wyss Berner Kantonalmeisterin 2023. In den anderen Kategorien belegten die Thunerinnen noch zweimal den 2. und zweimal den 3. Rang.

Bei den Gruppen gab es jeweils den 1. Platz und den Meistertitel für die Gruppen G2 und G4. Alles in allem schöne Resultate für die RG TV Thun!

Unsere Nationalkader-Gymnastin Shana Bundeli (2006) hat sich entschieden ihre Karriere als Nationalkader-Einzel-Gymnastin zu beenden und ist auf den Sommer aus dem RLZ Biel und Region ausgetreten.

Auf die neue Saison wird sie nun ein Mitglied unserer G4 Gruppe in neuer Zusammensetzung.

Mit all diesen tollen Resultaten freuen wir uns auf die Saison 2024!